

## Weitere Inschriften von Lauriacum

### Weihinschrift des *Tabellius Victor* über die Errichtung von Altären der *legio II Italica*, ca. 200 n. Chr.

Ein *centurio Tabellius Victor* ist auch auf einer Inschrift von *Aesica* (Great Chesters) am Hadrianswall in Britannien bezeugt (RIB 1724). Wahrscheinlich handelt es sich um ein und denselben Mann, der befördert und nach *Lauriacum* versetzt worden ist.

**LEG(ionis) II ITAL(icae)<sup>a</sup>**

**ARAS<sup>1</sup>**

**PRINCIPATV<sup>2</sup>**

**SVO**

**TABELLI[us]**

**VICTOR[is]<sup>b</sup>**

**F(aciendas) C(uravit).**

1. **ara, -ae f.:** Altar
  2. **principatus, -us m.:** Prinzipat, Tätigkeit als *princeps* (für *princeps primus prior*, ein höherer Offizier im Zenturionenrang; unmittelbar dem *primus pilus* unterstellt; für das Legionsheiligtum zuständig, in welchem die Statuen und Altäre für den Götter- und Kaiserkult aufgestellt waren).
- a. **Legio II Italica:** die *legio II Italica* (die zweite italische Legion)
- b. **Tabellius, -i Victor, -oris:** *Tabellius Victor* (Vorstand der zweiten Italischen Legion); Die Inschrift weist nachträgliche Veränderungen auf. Ursprünglich war die **LEG II ITAL** im Nominativ zu lesen und der Name in Form von **TABELLI VICTORIS** im Genetiv. **SVO** wurde nachträglich klein eingefügt, beim *nomen gentile* ein **VS** eingefügt und die Genitivendung **IS** in der 6. Zeile entfernt.

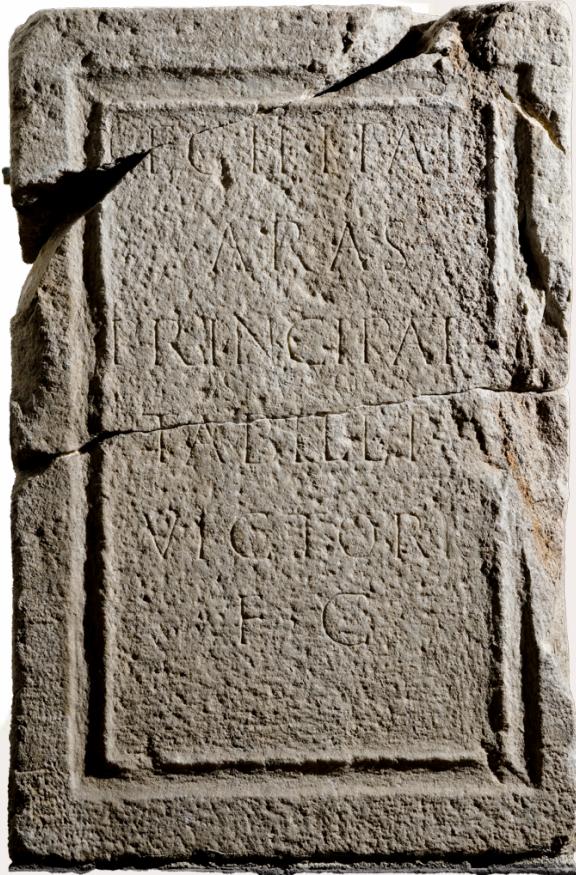


Foto: O. Harl, lupa.at/4871



Umzeichnung: Ubl 1997, 37

## Grabinschrift für Verinus aus dem Stab des Statthalters, 158 n. Chr.

Die Inschrift ist ein Zeugnis für die politisch-strategische Bedeutung von *Lauriacum* noch vor der Stationierung der *legio II Italica*.

**VERINO<sup>a</sup> VE**

**RIONIS<sup>b</sup> F(ilio) B(eneficiario<sup>c</sup>)**

**VSENI SECVN(di<sup>d</sup>)**

**AN(norum) XL<sup>1</sup> DVBITATA<sup>e</sup>**

**CVPITI<sup>f</sup> F(ilia) MAR(ito<sup>2</sup>) F(ecit) ET SIBI**

**ET CARMINIO RESTITVTO<sup>g</sup>.**

1. **annorum XL**: mit 40 Jahren
  2. **maritus**, -i m.: Ehemann, Gatte
- a. **Verinus**, -i m.: *Verinus* (Männername)  
b. **Verio**, -onis m.: *Verio* (Männername)  
c. **beneficiarius**, -i m.: ein Unteroffizier, der von den herkömmlichen militärischen Pflichten befreit Sonderaufgaben übernahm  
d. **Usenus**, -i **Secundus**, -i m.: *Us(i)enus Secundus* war 158 n. Chr. als *procurator* Statthalter in *Noricum*, in seinem Stab war *Verinus*, ein Einheimischer ohne römisches Bürgerrecht  
e. **Dubitata**, -ae f.: *Dubitata* (Frauenname)  
f. **Cupitus**, -i m.: *Cupitus* (Männername)  
g. **Carminius**, -i **Restitutus**, -i m.: *Carminius Restitutus* (über seine Verbindung zu *Verinus* und *Dubitata* ist nichts bekannt. Plausibel scheint, dass er der spätere Lebensgefährte der *Dubitata* gewesen ist)



Foto: O. Harl, lupa.at/4508



Umzeichnung: Ubl 1997, 39